Landkreis **Vorpommern-Rügen**
Der Landrat

# Mitteilungsvorlage

Federführender Fachdienst:
FD Finanzen

Vorlagen Nr.:
**I/3/0017**

Status: öffentlich

| **Gremium** | **Zuständigkeit** | **beraten in der Sitzung** | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **am** | **dafür** | **dagegen** | **enthalten** |
| Haushalts- und Finanzausschuss | Information | 30.03.2022 | | | |
| Kreisausschuss | Information | 04.04.2022 | | | |
| Kreistag Vorpommern-Rügen | Information | 25.04.2022 | | | |

**Wirtschaftsplan der Bildungs- und Beschäftigungsgesellschaft Rügen mbH (BBR mbH)**

Der Kreistag Vorpommern-Rügen nimmt den Wirtschaftsplan 2022 der BBR mbH mit dem dazugehörigen Finanzplan zur Kenntnis.

| | |
|---|---|
| Stralsund, 18. März 2022 | gez. Dr. Stefan Kerth<br>- Landrat - |

**Begründung:**

Auf Grundlage von § 73 Abs. 1 der Kommunalverfassung M-V hat die BBR mbH in sinngemäßer Anwendung der für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Der Wirtschaftsplan, einschließlich der Finanzplanung, ist dem Kreistag zur Kenntnis zu geben.

Grundsätzlich werden die Wirtschaftspläne der in privater Rechtsform geführten Unternehmen zusammen mit dem Haushaltsplan dem Kreistag zur Kenntnis gegeben. Aufgrund der angespannten Wirtschaftslage der BBR mbH hat sich ein erhöhter Abstimmungsbedarf zwischen der Geschäftsführung und dem Gesellschafter ergeben, so dass der Wirtschaftsplan erst auf der Gesellschafterversammlung am 15. März 2022 bestätigt werden konnte.

Der Wirtschaftsplan spiegelt die veränderten Rahmenbedingungen aufgrund des allgemeinen Fachkräftemangels wider. Durch zurückgehende Zuweisungen aus Arbeitsmarktprogrammen hat sich die Ertragslage des Unternehmens erheblich verschlechtert. Sollten sich die Rahmenbedingungen während der Wirtschaftsführung 2022 nicht nachhaltig verbessern, ist die Gesellschaft in ihrer Existenz bedroht.

Aufgrund des Kreistagsbeschlusses vom 14. Dezember 2021 hat sich der Landrat an das Land M-V und an den Bund mit der Bitte gewandt, die Kürzung im Bereich der Arbeitsmarktförderung zurückzunehmen und die Beschäftigungsgesellschaften und Vereine hinsichtlich der Arbeitsmarktqualifizierung finanziell zu unterstützen.
Der Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit hat in seinem Antwortschreiben darauf hingewiesen, dass seitens des Landes und des Bundes nicht von höheren Zuweisungen für die Arbeitsmarktförderung auszugehen ist und auf bestehende Programme verwiesen.

Die Bestätigung des Wirtschaftsplans erfolgte unter der Auflage, dass der Geschäftsführer bis zum 15. Juli 2022 einen Halbjahresbericht mit einer Prognose des Jahresergebnisses und einem Ausblick auf die Folgejahre dem Gesellschafter vorlegt. Bei einer negativen Prognose hat der Geschäftsführer die rechtlich vorgeschriebenen Schritte zur Liquidation der Gesellschaft einzuleiten. Sollte dieser Fall eintreten, werden selbstverständlich Beschäftigungsmöglichkeiten für die MitarbeiterInnen der BBR mbH geprüft.

**Anlagen:**

Wirtschaftsplan 2022

<table>
<tr><td colspan="2">Finanzielle Auswirkungen:</td><td>☒ keine haushaltsmäßige Berührung</td></tr>
<tr><td colspan="2">Gesamtkosten:</td><td></td></tr>
<tr><td colspan="2">Finanzierung</td><td></td></tr>
<tr><td>Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:</td><td>Produkt/Konto:</td><td></td></tr>
<tr><td>über- oder außerplanmäßige Ausgabe:</td><td>Deckung erfolgt aus Produkt/Konto:<br>- MA<br>- ME</td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="4">Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:</td><td>Haushaltsjahr:</td><td></td></tr>
<tr><td>Haushaltsjahr:</td><td></td></tr>
<tr><td>Haushaltsjahr:</td><td></td></tr>
<tr><td>Haushaltsjahr:</td><td></td></tr>
<tr><td colspan="3">Bemerkungen:</td></tr>
</table>